

Clean.kick- Ambulanz für Suchtmittel konsumierende Kinder und Jugendliche

Viele Kinder und Jugendliche beginnen bereits sehr früh Substanzen zu konsumieren. Das kann schnell zu erheblichen Beeinträchtigungen ihrer körperlichen und seelischen Entwicklung sowie zu Auffälligkeiten in verschiedenen Lebensbereichen wie Schule, Familie, Freizeit führen. Angehörige oder andere Bezugspersonen nehmen dies oft schneller wahr als die betroffenen Jugendlichen selbst.

Insbesondere Jugendliche, die durch psychische Erkrankungen, Traumatisierungen oder herausfordernde familiäre Bedingungen und Beziehungsabbrüche vorbelastet sind, sind gefährdet, eine ernstzunehmende Suchtstörung zu entwickeln.

Unser Ziel ist es, diese Kinder und Jugendlichen möglichst früh zu erreichen, um eine manifeste Abhängigkeitsentwicklung zu verhindern und die zugrundeliegenden Belastungen zu erfassen und in die Behandlung einzubeziehen.

Unser ambulantes Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, die

- wiederholt Suchtmittel konsumiert haben und infolgedessen bereits Beeinträchtigungen in ihrer Alltagsbewältigung (Schule, Freizeit...) oder Beziehungsgestaltung zeigen.
- eine psychische Erkrankung (z.B. ADHS, Störung des Sozialverhaltens, Depression, PTSD) haben und Suchtmittel konsumieren.
- bereits abhängig von Suchtmitteln sind.

Wir bieten

- ambulante Vorabklärung zur Einschätzung, ob ein stationärer Aufenthalt angezeigt ist oder andere Maßnahmen erforderlich sind

- Nachbehandlung nach stationärem Aufenthalt
- Ambulante Behandlung, wenn ein tragfähiges soziales Umfeld gegeben ist und eine ausreichende Absprachefähigkeit vorhanden ist.

Wege in die Behandlung

In der Regel erfolgt eine Überweisung durch einen Kinder- oder Hausarzt. Ein Termin kann durch die Eltern oder durch den/die Jugendliche(n) selbst vereinbart werden.

Leitung

Dr. Ulrike Amann

Kontakt / Terminvereinbarung

Ivonne Beutel, Sekretariat

Mariatal 17/2, 88214 Ravensburg-Weissenau

Telefon 0751 7601-2126

Fax 0751 7601-2451